

Bericht über die aktuelle Flüchtlingssituation

(Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschusssitzung am 20.09.2017)



Gliederung

1. Flüchtlingszuweisungen

- Flüchtlingsquoten / Aufnahmepflicht der Kommunen
- Zielvereinbarung mit der Bezirksregierung Arnsberg
- Neuzuweisungen
- Kostenerstattung nach dem FlüAG 2017

2. Aktuelle Gesamtsituation

- Staatsangehörigkeiten
- Aufenthaltsstatus / Rechtskreiswechsel AsylbLG / SGB II
- Arbeit / Praktika



Flüchtlingsquoten / Aufnahmepflicht der Kommunen

1. Integrationsquote

- Zuweisung gem. § 12a Aufenthaltsgesetz (Wohnsitzregelung)
- Integrationsprozess anerkannter Flüchtlinge erleichtern
- Zuweisung des Wohnsitzes erfolgt landesweit „gemeindescharf“
- Integrationsschlüssel (Verteilung 80 % Einwohner / 10 % Fläche / 10 % Arbeitslose)
- Integrationsquote Gemeinde Rosendahl Stand 10.09.2017 = 88,24 %
= Aufnahmepflicht 19 Personen

2. FlüAG-Quote

- Zuweisung gem. § 50 Asylgesetz
- Flüchtlinge im laufenden Asylverfahren (geringe Bleibeperspektive) und abgelehnte Asylbewerber
- FlüAG-Schlüssel (Verteilung 90 % Einwohner / 10 % Fläche)
- Geringe FlüAG-Quote Gemeinde Rosendahl
(Stand 07/2017 = 44,82 % = Aufnahmepflicht 62 Personen)

Zielvereinbarung mit der Bezirksregierung Arnsberg

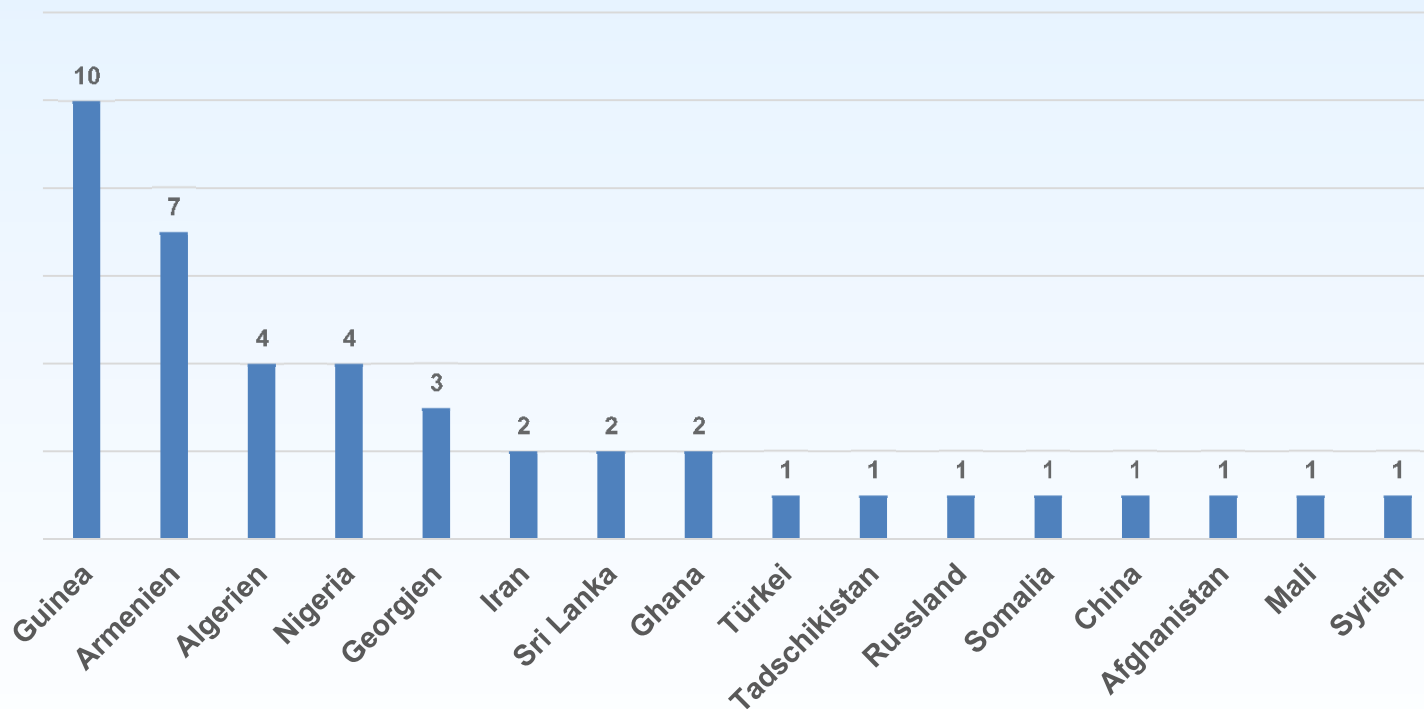
- Zuweisung von 55 Personen
- 5 Personen / Woche
- Beginnend ab 24.07.2017
- Ziel: Erfüllungsquote 90 %
- Erfüllungsquote Stand 10.09.2017 = 84,65 %
= Aufnahmepflicht 15 Personen



Neuzuweisungen

- Aktuell 42 Neuzuweisungen aus 16 Ländern
- 5-köpfige Familie aus Armenien und 3-köpfige Familie aus Georgien; sonst Einzelpersonen

Staatsangehörigkeiten



Kostenerstattung nach dem FlüAG 2017

- Monats- und personenscharfe Abrechnung ab 01.01.2017
- Mtl. 866,00 € / Flüchtling
- Aktuell 90 Asylbewerber im Leistungsbezug AsylbLG
- Kostenerstattung August 2017 nur für 68 Personen

Problem:

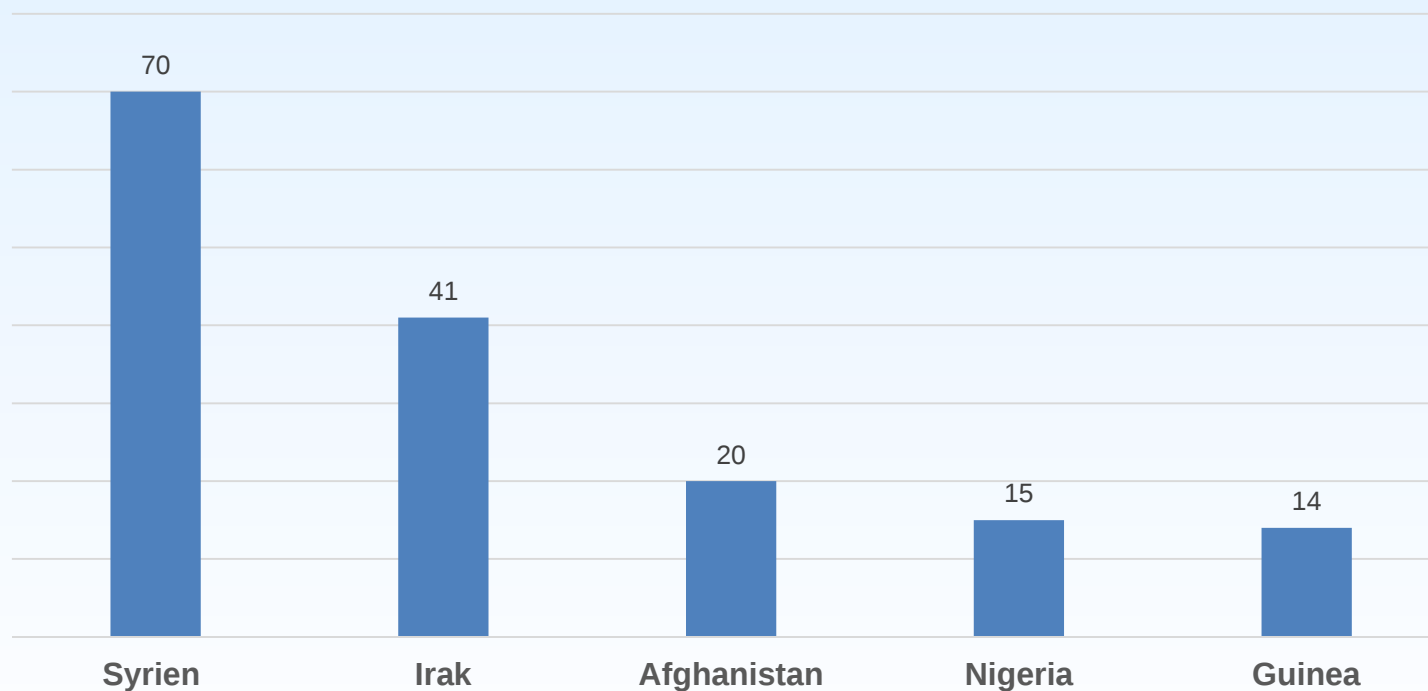
- Kostenerstattung des Landes endet 3 Monate nach Eintritt der vollziehbaren Ausreisepflicht!
- Keine Kostenerstattung daher für viele geduldete bzw. vollziehbar ausreisepflichtige Flüchtlinge
- Finanzielle Belastung der NRW-Kommunen derzeit bereits 600 Mio. Euro jährlich
- Novelle Flüchtlingsaufnahmegesetz dringend notwendig!



Flüchtlingssituation in Rosendahl (gesamt)

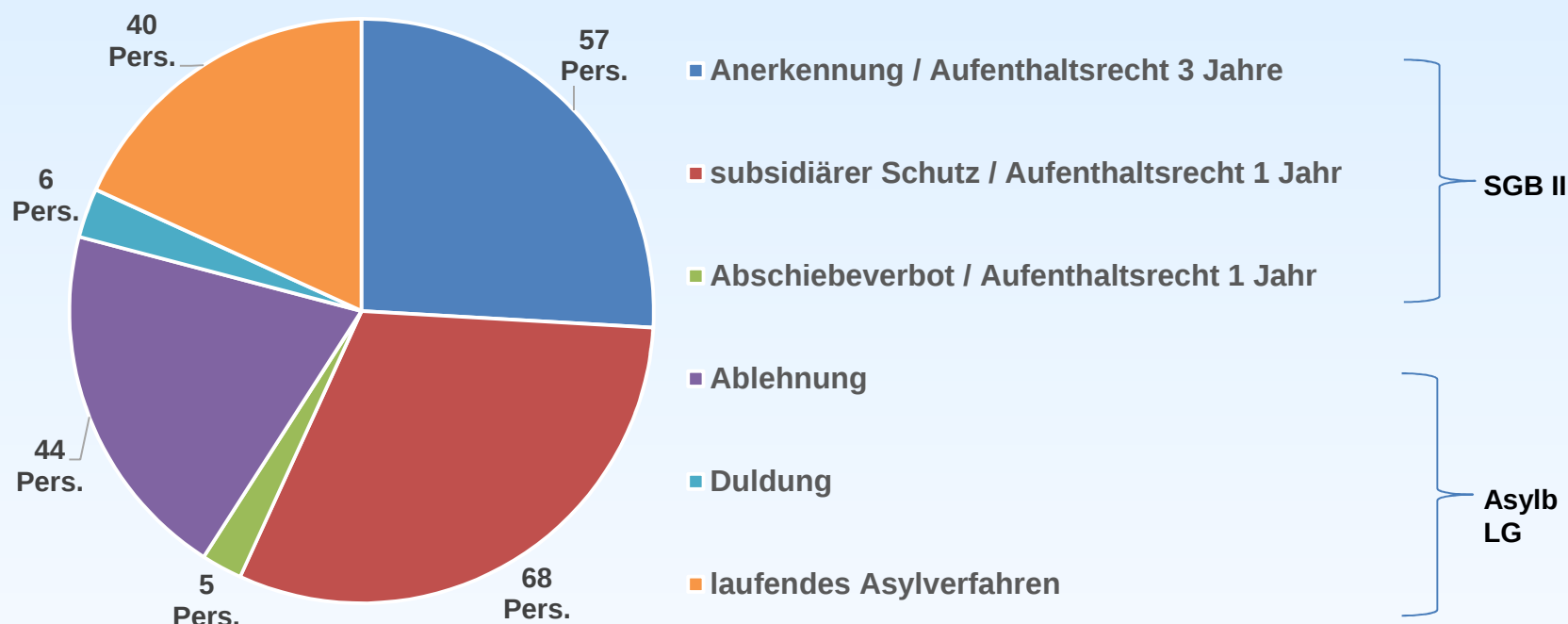
- 220 geflüchtete Personen (63 Pers. w. / 157 Pers. m.)
- Ortsteile: Osterwick 96 Pers. / Holtwick 55 Pers. / Darfeld 46 Pers.

Staatsangehörigkeiten (häufig vorkommend)



Flüchtlingssituation in Rosendahl (gesamt)

Aufenthaltsstatus



Rechtskreisübersicht:

- 130 Personen / SGB II (59 %)
- 90 Personen / AsylbLG (41 %)

Arbeit / Praktika

- Vorrangig Sprachangebote
- Zzt. 14 Asylbewerber in Arbeitsgelegenheit (Grünanlagenpflege)
- 15 Personen sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
- 4 Personen in Ausbildung (Fleischer, Friseur, Altenpflegehelfer, Telekommunikationstechniker)
- LEADER-Projekt „Jobcoach“
 - berufliche Integration von ausländischen Flüchtlingen
 - voraussichtlicher Beginn 01.01.2018

